

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 73 (2002)
Heft: 2

Vorwort: Editorial : liebe Leserinnen, liebe Leser
Autor: Ritter, Erika

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen, liebe Leser



Die E-Mail-Liste ist wieder mal lang!
 Was mag da über das Wochenende so alles eingetruedelt sein?
 Eine Meldung um die andere will angeklickt sein:
 Hallo!...Texte für...Adressliste...Beiträge...Antwort auf...Jahresbericht...zum Editorial... Aha!
 «Du hast mir, einmal mehr, mit deinem Editorial zur Kälte und zur Wärme unter Menschen Freude bereitet... wer beim Führen die Menschen seines Umfeldes nicht wahrnimmt, mit ihrem ganzen Potential an Wärme und ihrem Bedürfnis nach eben dieser Wärme, führt schlecht.»
 Ein zweiter Brief:
 «...da wird einem warm ums Herz, und es sprudeln hoffentlich nicht nur Bächlein zwischen den Eis-zapfen...»

Auch mir ists warm ums Herz.
 Das Redaktionsteam der «Fachzeitschrift Heim» hat Grund sich zu freuen, sogar ein bisschen stolz zu sein: Das Gütesiegel 2002 als Schweizer Qualitäts-Fachzeitschrift, zugesprochen vom Verband Schweizer Presse, bedeutet immerhin Anerkennung der geleisteten Arbeit insgesamt, trotz gelegentlicher «Pleiten, Pech und Pannen».

«Du hast mir Freude bereitet.»
 Text um Text ist das Redaktionsteam bemüht, sich intensiv mit den Inhalten auseinander zu setzen und damit die Bedeutung des gedruckten Wortes in Ehre hoch zu halten.

Nicht nur, um unseren Leserinnen und Lesern eine «Freude» zu bereiten. Die erforderliche Vielfalt des Meinungsspektrums soll uns in unserer Aufgabe der Informationsvermittlung Verpflichtung sein. Nicht einfach: Hier geht es lang! – sondern bei Unklarheiten Raum geben für die Diskussion um der Sache willen und zur Sache. Weder überstrapazierte freiheitliche Kultur noch Macht dürfen die Perspektiven der journalistischen Aufgabe für sich instrumentalisieren und damit das Unternehmen FZH zu «etwas» machen, das aus dem Bauch heraus geschaffen wird. Was «aus dem Bauch heraus entsteht», die Idee, das journalistische «Gschpüri» für Trends und Probleme verlangt in seiner Ausarbeitung nach rationalen Argumenten und haltbaren Positionen.

Der Verband Schweizer Presse formuliert die Messlatte zur Verleihung der Auszeichnung «Fachzeitschrift mit Gütesiegel QFZ» mit den Leitbegriffen:

- Journalistische Qualität und Zuverlässigkeit
 (Fachliche Kompetenz und Glaubwürdigkeit)
- Verlegerische Leistung
 (Bekenntnis zu partnerschaftlichem Wettbewerb und Fairness)
- Transparenz
 (Begläubigung der Auflage und Mitteilung von Merkdaten für statistische Zwecke)

Die Auszeichnung soll die Leistungsfähigkeit der Verleger und der mit dem Siegel ausgezeichneten Titel unter Beweis stellen sowie ihr Ansehen fördern und stärken.

Ein guter Abschluss für das letzte Erscheinungsjahr der bisherigen «Fachzeitschrift Heim», welcher mit der Verbandsfusion eine Weiterentwicklung bevorsteht.

«Nimm dir auch zu Herzen das alte wahre Wort. Nicht zu Anfang erkennst du immer das Ende.» (Herodot)

Wie war das doch damals, ganz am Anfang, 1844, im Gründungsjahr unseres Verbandes?

Oder später, um die Jahrhundertwende?

Oder noch später, als ich persönlich meine Arbeit auf der Redaktion des «Fachblattes VSA» aufnahm?

Als noch jeden Monat ein orangefarbenes Heft mit «Winterhilfzeichen» die Druckerei verliess?

«Das Ende krönt das Werk» wussten schon die alten Griechen (auch wenn es an dieser Stelle nach etwas viel Eigenlob tönt).

Es war nicht Strategie, detaillierte Planung über die Jahre hinweg.

Es fehlte manchmal die Zeit, um die Auswirkungen von Entscheiden zu sehen, wo nötig zu korrigieren.

Es ging nicht primär um die jährliche Steigerung der Umsatzzahlen.

Langfristig, nachhaltig, sollte die Wertsteigerung sein...

Alles «grosse» Worte aus der Wirtschaftswelt. Dabei wollen wir Ihnen einfach mitteilen, dass uns warm ums Herz ist und dass wir wiederum eine Menge interessanter Berichte für Sie zusammengetragen haben, aus den Bereichen Bildung, Pädagogik, Jugend, Behinderung, Alter, Hauswirtschaft und Küche, Literatur, Nachrichten. Wie gewohnt.

Das Inhaltsverzeichnis liefert Informationen dazu.

Übrigens: «Wahre Freude ist eine ernste Sache.» (Seneca)

Wenn Sie wüssten, wie viel Zeit und Mühe mich dieses Editorial gekostet hat...

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Erika Ritter

IMPRESSUM **Herausgeber:** Heimverband Schweiz, Zürich **Adresse:** Zentralsekretariat, HEIMVERBAND SCHWEIZ, Lindenstrasse 38, 8008 Zürich, Briefadresse: Postfach, 8034 Zürich, Telefax: 01 / 385 91 99, e-Mail: office@heimverband.ch, www.heimverband.ch, Telefon Hauptnummer: 01 / 385 91 91
Verantwortlich: Dr. Hansueli Möslé, Zentralsekretär **Redaktion:** Erika Ritter (rr), Chefredaktorin, Tel. direkt 01 385 91 79, Telefax: 01 / 385 91 99, e-Mail: eritter@heimverband.ch **Ständige Mitarbeiter:** Patrick Bergmann (pb), Arthur Dietiker (ad), Simone Gruber (sg), Elisabeth Rizzi (eri)
Redaktionsschluss: Jeweils am 15. des Vormonats **Geschäftsinserrate:** Jean Frey Fachmedien, Postfach 3374, 8021 Zürich, Telefon: 01 / 448 87 55, Telefax: 01 / 448 89 38, e-Mail: ruedi.bachmann@jean-frey.ch **Stelleninserrate:** Annahmeschluss am Ende des Vormonats; Yvonne Achermann, Telefon: 01 / 385 91 70, e-Mail: stellen@heimverband.ch **Satzz/Druck, Administration und Abonnementen** (Nichtmitglieder): Stutz Druck AG, Einsiedlerstrasse 29, Postfach 750, 8820 Wädenswil, Telefon: 01 / 783 99 11, Telefax: 01 / 783 99 22 **Bezugspreise 2002:** Jahresabonnement Fr. 120.–, Halbjahresabonnement Fr. 75.–, Einzelnnummer Fr. 13.– inkl. Porto und MWST; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement € 95.–, Halbjahresabonnement € 60.–, Einzelnnummer keine Lieferung **Erscheinungsweise:** 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe **Auflage:** 3800 Exemplare, verkauftaue Auflage: 3261 Exemplare (WEMF-begläubigt) Nachdruck: Auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Ihre Ansprechpartner beim Heimverband Schweiz finden Sie im erweiterten Inhaltsverzeichnis.